



Presseinformation

26.08.2024

Presseinformation. Kulturveranstaltungen des Evangelischen Bildungswerks München im Oktober 2024.

Veranstaltungen:

Was: Führung: Die historischen Fenster im Neuen Rathaus zu München erzählen Geschichte(n)

Wandeln Sie auf den neo-gotischen Rathausgängen und bestaunen Sie dabei einige der historischen, bunten Fenster. In den Fenster-Abbildungen sind u.a. Münchner Traditionsunternehmen zu sehen, Bürgermeister der Landeshauptstadt, die Freiheitsstatue von New York. Die Darstellungen von beispielsweise der mittelalterlichen Stadt Alzey, der Hansestadt Bremen, Aschaffenburg werfen beim Betrachter Fragen auf. Zwei Stadtteile Münchens sind zu erkennen, Bogenhausen und Haidhausen. Was ist dort zu sehen, was hat es mit ihnen auf sich?! Der Referent erläutert kurzweilig und informativ die jeweiligen Darstellungen, verbindet sie mit Geschichten und erzählt von den Stiftern der Fenster und ihre Beweggründe.

Wir bewegen uns auf den Rathausgängen mit zahlreichen Sitzmöglichkeiten. Bis auf einige Stufen ist die Führung barrierefrei (Lift).

Wann: Fr., 04.10.2024 von 11-12.30 Uhr im Evangelischen Bildungswerk München, Herzog-Wilhelm-Str. 24, 80331 München

Kostenfrei

Anmeldung unter: Tel.: 089 75075470

Was: Spaziergang über den Neuen Südfriedhof - Ja, wo kemman's denn her d'Leid und wo gengas hi?

Der Neue Südfriedhof wurde 1977 angelegt. Kurz zuvor war die Satellitenstadt Neuperlach entstanden. Ein bunter Stadtteil, wo 55.000 Menschen leben. Diese Vielfalt finden wir auf dem Neuen Südfriedhof, der an eine Parklandschaft erinnert. Migration gab es in Perlach schon immer: vor langer Zeit kamen die Kelt:innen, im 19. Jahrhundert die Protestant:innen, in den letzten Jahrzehnten Menschen aus aller Welt.

Der Spaziergang beinhaltet ca. zehn Stationen und ist ca. drei km lang.

Wann: So., 06.10.24 von 11-13.00 Uhr

Kostenfrei

Anmeldung unter: service@ebw-muenchen.de, Tel.: 089 55 25 80 – 0

Was: Von der Handwerkerstadt zum Nobelviertel: Lehel-Spaziergang

Wo früher die Waschermadl, Müller und Flößer ihrem Handwerk außerhalb der Stadtmauern nachgingen, ist das Lehel entstanden. Auf unserem Rundgang vorbei an drei Kirchen, einem Kloster und einem König erzählen wir u.a. von einem Dichter, der seiner Heimatstadt ein zweifelhaftes Denkmal gesetzt hat, einem Politiker, der München zu einem unheilvollen Ruf verholfen hat und einem mutigen katholischen Pater.

Der Spaziergang umfasst neun Stationen und ist ca. 2,5 km lang.

Wann: So., 07.10.24 von 15-17.00 Uhr

Kostenfrei

Anmeldung unter: service@ebw-muenchen.de, Tel.: 089 55 25 80 – 0

Was: Neue Trauergruppe bietet Unterstützung für Menschen in schweren Zeiten

Das Evangelische Bildungswerk München stellt ein neues Angebot vor, das Menschen, die einen schmerzhaften Verlust erlitten haben, Unterstützung bietet. Ab Oktober dieses Jahres startet eine „geschlossene Trauergruppe“, die sich einmal im Monat über einen Zeitraum von sechs Monaten trifft. In diesem geschützten Raum haben Teilnehmer die Möglichkeit, ihre Trauer und ihre Erfahrungen des Verlusts zu teilen.

Die Gruppe trifft sich sechs Mal, die Teilnahmegebühr beträgt 48 Euro. Die Treffen finden mittwochs im Evangelischen Bildungswerk München, Herzog-Wilhelm-Str. 24, 3. Stock, 80331 München, statt.

Das erste Treffen am 09.10.2024 von 14.30 bis 17.00 Uhr dient der Gruppenbildung und legt den festen Rahmen für die weiteren Treffen.

Wann: Mi., 09.10.24 von 14.30-17.00 Uhr

Kosten: 48 Euro für 6 Sitzungen

Anmeldung unter: service@ebw-muenchen.de, Tel.: 089 55 25 80 – 0

Was: Backstage Staatsoper - Führung in den Werkstätten Poing

Um einen erweiterten Blick in die Arbeit der Bayerischen Staatsoper zu gewähren, bietet sie Führungen in ihren Werkstätten in Poing an. Dort befinden sich zum Beispiel der Malsaal, die RaumausstatterInnen, die Schreinerei und weitere spannende Werkstätten. Auf Grund der Verletzungsgefahr in den Werkstätten bitten wir alle FührungsteilnehmerInnen ausdrücklich, festes Schuhwerk zu tragen.

Der Treffpunkt ist auf dem Gelände der Werkstätten hinter der Raumausstatterhalle.

Wann: Fr., 11.10.24 von 15.00-16.00 Uhr

Kosten: 8 Euro

Anmeldung unter: service@ebw-muenchen.de, Tel.: 089 55 25 80 – 0

Was: Spirituelle Kirchenraumerkundung in der Reformations-Gedächtnis-Kirche

Die Reformations-Gedächtnis-Kirche ist eine von mehreren Kirchen, die der Architekt/Kirchenbaumeister Gustav Gsaenger in München erbaut hat. Und auch in dieser Kirche hat seine Tochter, die Malerin Angela Gsaenger, den Altarhintergrund künstlerisch gestaltet, mit einem riesigen Fenster, durch das vormittags das Licht der Sonne einfällt, wenn sie scheint. Das Fenster zeigt das Himmlische Jerusalem, die zukünftige Stadt. Es zieht die Menschen, die die Kirche betreten, mit einer großen Sogwirkung auf sich zu, auf einen Weg in und durch die Kirche. Die Kirche symbolisiert durch ihre Form das Wandern des Gottesvolkes, früher oft durch Wüsten. Somit symbolisiert sie auch unseren Weg durch das Leben unter Gottes Schutz, wir sind ganz persönlich angesprochen. Das durch die Kirche vorgegebene Thema der Führung ist daher "Das wandernde Gottesvolk unterwegs zur zukünftigen Stadt". Wir werden die Kirche für uns entdecken, ihre Charakteristika erforschen und sie auf uns wirken lassen.

Wann: Sa., 12.10.24 von 10.00-12.00 Uhr

Kostenfrei

Anmeldung unter: service@ebw-muenchen.de, Tel.: 089 55 25 80 – 0

Was: Wer ist in Loam dahoam?

Laim - auf den ersten Blick unspektakulär - überrascht der Stadtteil durch architektonische Vielfalt. Wir gehen: vom historischen Ortskern zur Villenkolonie, folgen den Spuren des 30-jährigen Krieges, erleben die Veränderungen durch die Eisenbahner, enden bei dem dörflichen Idyll der Handwerkersiedlung.

Wann: Di., 15.10.24 von 11.00-13.00 Uhr

Kostenfrei

Anmeldung unter: service@ebw-muenchen.de, Tel.: 089 55 25 80 – 0

Was: Von Parish Kostümbibliothek - Haus- und Bibliotheks-Führung

Die Von Parish Kostümbibliothek befindet sich in einer Villa unweit des Nymphenburger Schlosses, die 1900/1901 für den Komponisten Friedrich Wilhelm von Schirach errichtet wurde. Seit 1970 gehört die Von Parish Kostümbibliothek zum Münchner Stadtmuseum. Die historistische Einrichtung – Erbstücke der Familie von Parish aus dem 18. und 19. Jahrhundert – geht mit dem Jugendstil der Innenräume eine beeindruckende Symbiose ein. Bei der Führung können Sie sich selbst einen Eindruck von den historischen Wohnräumen im Erdgeschoss machen und mehr zur Geschichte des Hauses, der Stifterfamilie und der Sammlung erfahren.

Wann: Mi., 16.10.24 von 14.30-15.30 Uhr

Kostenfrei

Anmeldung unter: service@ebw-muenchen.de, Tel.: 089 55 25 80 – 0

Was: Literarisches Frühstück mit Nadja Beinert

Bei einem Breznfrühstück stellt Ihnen die ReferentIn ihr literarisches Werk vor, gibt den Inhalt zusammengefasst wieder und liest zur Veranschaulichung ausgewählte Textpassagen vor. Hintergrundinformationen zu Werk und AutorIn runden die Buchvorstellung ab.

Zu besprechendes Buch: Nadja und Claudia Beinert: Marilyn und die Sterne von Hollywood, Roman, Nadja Beinert, Autorin, Regisseurin, Erfurt

Wann: Do., 17.10.24 von 10.00-12.00 Uhr

Kosten: 8 Euro

Anmeldung unter: service@ebw-muenchen.de, Tel.: 089 55 25 80 – 0

Was: FreiTagsZeit: Wie aus einem Garten ein artenreiches Paradies wurde - Tagebuch der Verwandlung eines Gartens

"Jeder Quadratmeter zählt - sogar jeder Blumentopf", so lautet das Motto der passionierten Naturgärtnerin und zertifizierten Blühbotschafterin Anja Salewsky. 2020 übernahm sie einen Garten mit monotonem Kurzrasen und Thujahecke und verwandelte ihn in einen artenreichen Naturgarten. Im Rahmen des bundesweiten Projekts "Tausende Gärten - Tausende Arten" wurde der Garten mit "Gold" prämiert. Schritt für Schritt hat sie den Garten verwandelt (ohne großes Portemonnaie oder Hausgärtner). Inzwischen wachsen dort geschätzt 150 Pflanzenarten, zum großen Teil heimische Wildpflanzen. Manche von ihnen stehen schon auf der Roten Liste bedrohter Arten. Den Prozess der Verwandlung begleitete sie mit dem Fotoapparat - ebenso die kunterbunten tierischen Besucher, von skurrilen Schmetterlingsraupen bis zum Taubenschwänzchen. Und auf diese Weise können auch wir ein bisschen dabei sein!

Wann: Fr., 18.10.24 von 09.30-12.00 Uhr

Kosten: 10 Euro

Anmeldung unter: service@ebw-muenchen.de, Tel.: 089 55 25 80 – 0

Was: ROST - Veränderung - Alterung – Vergänglichkeit. Vernissage der Fotografie-Ausstellung mit Richard Berndt

Der November zeichnet sich vor allem durch das Fehlen lauter und fröhlicher Feste aus. Die Stille Zeit im November bildet den Abschluss des Kirchenjahres und wird einerseits vom katholischen Totengedenken (Allerheiligen, Allerseelen), andererseits vom evangelischen Ewigkeitssonntag (Totensonntag) begrenzt. Der Monat November dient der Besinnung. Es ist Zeit, über das Leben nachzudenken. Werden und Vergehen, der Wechsel der Jahreszeiten, Buße und Neuanfang prägen diese Zeit des Jahres.

Die Fotografien von rostigem Metall regen dazu an, über eben diese Veränderungen im Leben nachzudenken: Metall verändert sich, es altert und am Ende bleibt nichts oder nur wenig übrig.

Richard Berndt aus Großhadern, Jahrgang 1953, war Lehrer für Geographie, Wirtschaft und Recht an einem Münchner Gymnasium. Seit seiner Jugend beschäftigt er sich mit der Fotografie. Seine Werke stellt er regelmäßig aus. Bekannt ist er vor allem für seine LICHTBILDER genannten Experimentalfotografien.

Wann: Di., 29.10.24 von 18.00-20.00 Uhr

Kosten: kostenfrei

Anmeldung unter: service@ebw-muenchen.de, Tel.: 089 55 25 80 – 0

Evangelisches Bildungswerk München e.V. (ebw): Der gemeinnützige Verein ist Dachverband für die evangelischen Gemeinden und Dienste im Dekanat München, um Bildung für Erwachsene zu fördern und zu unterstützen.

Evangelisches Bildungswerk München
Herzog-Wilhelm-Str. 24/III
Ansprechpartnerin: Julia Koloda
Fon: 0179774870
presse@ebw-muenchen.de
www.ebw-muenchen.de